

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122879
		DK5 DK5-GK	5036 5038
		DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	43 54
Bearbeitung	HEE	Kartierung	30.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	101207,043
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Von Stiel- und Trauben-Eichen und Birken als Nebenbaumart geprägter Mischwald auf sandigem, leicht humosem Substrat. Örtlich kommen Fichte und Waldkiefer vor. In der zweiten Baumschicht finden sich Spitz- und Berg-Ahorn. Die Strauchschicht besteht meist aus Berg-Ahorn und Brombeeren sowie gelegentlich Vogelbeere und Holunder. Die Krautschicht besteht überwiegend aus Garten-Goldnessel. Häufig vertreten ist auch das Kleinblütige Springkraut. Arten der bodensauren Eichenwälder sind in der Krautschicht nur noch vereinzelt vorhanden, weshalb auch eine Einstufung als WQZ erfolgte. Die in der Vorkartierung noch erwähnten Blaubeerbestände konnten nicht mehr erfasst werden. Der Bestand wird insgesamt durch Neophyten und Gartenflüchtlinge geprägt. Dichte Bestände treten vor allem entlang der Waldwege auf. Im Bereich des ehemaligen Hausgartens wachsen Rhododendren, Eibe und andere Gartenpflanzen. Die Eichen zeigen in diesem Bereich eine geringere Vitalität. Der östliche Teil des Waldes ist etwas struktureicher mit Bergahorn in der Strauch- und Baumschicht. Örtlich kommen Rotbuchen vor.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQZ	Sonstige bodensaure Eichen-Mischwälder (2018)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Randlage zur Rissener Kiesgrube	Hochwert (Y)	5936737
Nachbarnutzung/en	Wald, Straße, Brache, Bebauung	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Rechtswert (X)	551466	Gemarkung	Rissen (201)
Bezirk	Altona	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Ni enstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil : 100%], LSG Sülldorf [HH-2044 / Anteil : < 1%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Boursberg [2 / Anteil : 2%], Boursberg [3 / Anteil : 98%]		

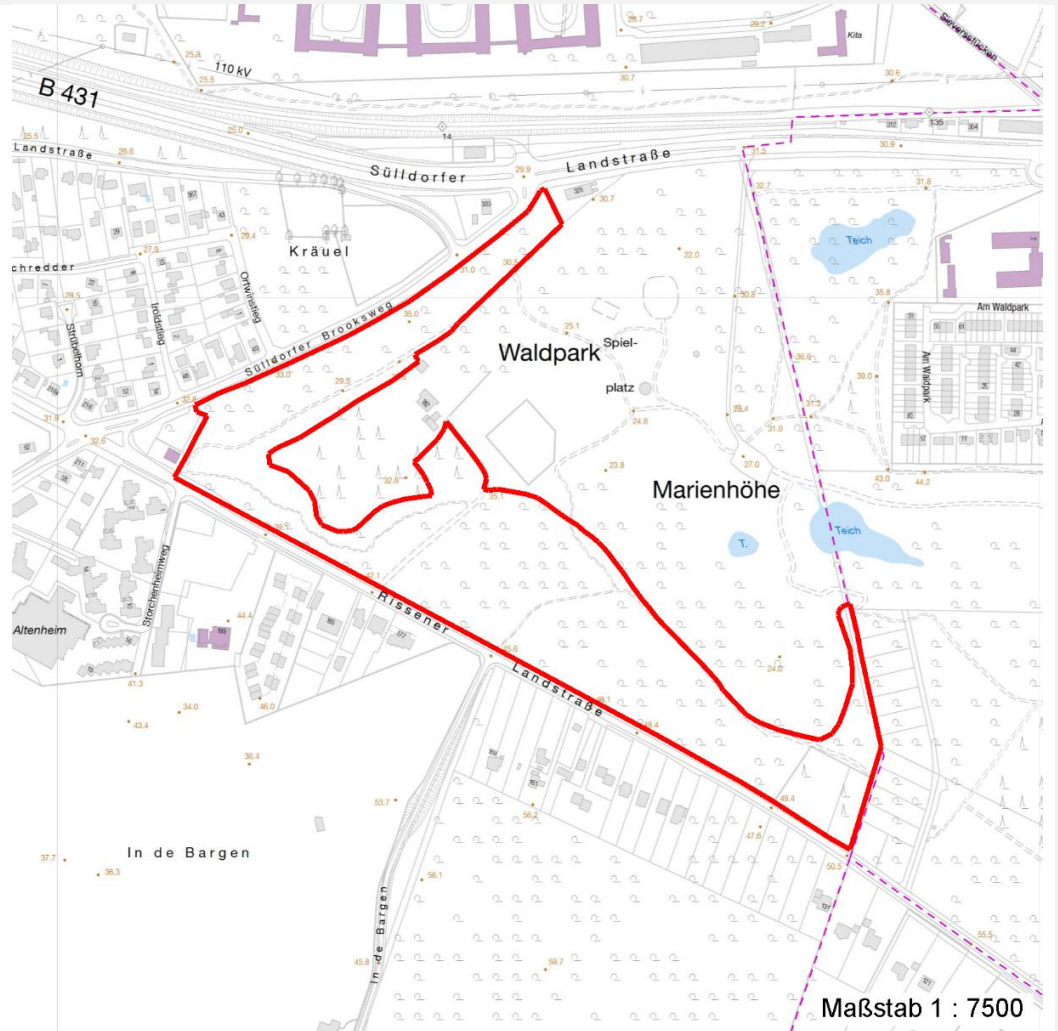
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122879
		DK5 DK5-GK	5036 5038
		DK5 - Name	Rissen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	43 54
Bearbeitung	HEE	Kartierung	30.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	101207,043
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122879	1128	5036	43	18.09.2002	K	5038	54
122879	1124	5036	43	05.07.2010	K	5038	54
122879	1295	5036	113	22.08.2002	>	5038	10042

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
68142	0	5036_43_300618_2.JPG	
68143	0	5036_43_300618_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122879
		DK5 DK5-GK	5036 5038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Rissen
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	43 54
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.06.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	101207,043
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Eutrophierung Intensive Nutzung oder Pflege Verunkrautung, Ruderalisierung
Ziele der Entwicklung	Erhaltung

Foto

Fotodatei	5036_43_300618_1.JPG	Fotodatei	5036_43_300618_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Sonstige bodensaure Eichen-Mischwälder (2018)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	WQZ
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Standort: sandig, Rand der Rissener Kiesgrube		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122879	
			DK5 DK5-GK	5036	5038
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Rissen	
Bearbeitung	HEE	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	43 54
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	30.06.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	101207,043
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	heterogenes Geländere relief
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	70 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	60 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	frisch und mäßigfrisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	wertloses Futter	0
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		S												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		B1												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B1												
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		K1												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S												
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		K1												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K1												
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h		K1												
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		K1												
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		K1												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122879	
			DK5 DK5-GK	5036	5038
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Rissen	
Bearbeitung	HEE	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	43 54
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	30.06.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	101207,043
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Hedera helix (Efeu)	7	w		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		K1													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		S													
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		K1													
Quercus petraea (Trauben-Eiche)	7	w		B1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	l		S													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		S													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														25			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland